

zu 1. und 2.:

Ein Verein betreibt ein „Begegnungszentrum“ in dem Gebäude An der Staumauer 1. Nachfolgende Beschreibung des Vereins schildert dessen „Tätigkeit“:

Als ein Zentrum des interreligiösen Dialogs fördert es aktiv das gegenseitige Verständnis und die Zusammenarbeit zwischen den Religionen und leistet somit einen Beitrag zu einem weltweit friedlichen Miteinander von Menschen aller Glaubensrichtungen.

Im östlichen Grundstücksbereich, der sich heute faktisch als Wiesenfläche darstellt, will der Verein nun eine sog. Friedenpagode errichten.

Der westliche Grundstücksbereich ist bereits als Fläche für den Gemeinbedarf im FNP der Hansestadt Wipperfürth dargestellt. Durch die östlich angrenzende Neu-Darstellung als Gemeinbedarfsfläche -Kirchen und kirchlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen- wird das geplante Bauvorhaben planungsrechtlich ermöglicht.